

Gemeinde Möser  
Sitzung des Kultur- u. Sozialausschusses

**Protokoll**  
**des Kultur- u. Sozialausschusses vom 19.04.2012**  
**im/ in Trauzimmer der Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8**

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 19:50 Uhr

**Anwesend:**

**Mitglieder**

Herr Michael Bremer  
Herr Arno Djaschi  
Herr Dr. Michael Krause  
Herr Thomas Voigt

**Abwesend:**

**Vorsitzende/r**

Herr Peter Hammer

**Mitglieder**

Herr Ingolf Fehse  
Herr Helmer Frommholz

**von der Verwaltung**

Herr Hartmut Dehne  
Frau Doris Jantz

<b>TOP 1</b>	<b>Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit</b>
--------------	--

Der stellv. Vorsitzende des Ausschusses, Herr Dr. Krause, eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

Dr. Krause wies zu Beginn der Sitzung auf den E-Mail Zugang an die KA-Mitglieder und OBM bezüglich einer Schreibens von Herrn M. Mory zur freien Trägerschaft hin.

Des Weiteren wurde an dieser Stelle nochmals betont, dass die Gäste in Ausschusssitzungen kein Rede- und Mitspracherecht hätten, so sieht es die Gesetzeslage vor.

<b>TOP 2</b>	<b>Änderungsanträge zur Tagesordnung; Feststellung der Tagesordnung</b>
--------------	---

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form einstimmig – mit 4 Ja-Stimmen – bestätigt.

<b>TOP 3</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung</b>
--------------	--

Die Niederschrift der Sitzung vom 13.03.2012 wurde in der vorliegenden Form einstimmig - mit 4 Ja-Stimmen – bestätigt.

<b>TOP 4</b>	<b>Informationen aus der Verwaltung</b>
--------------	---

Kurze Ausführungen von Herrn Köppen zur Schulessenversorgung:

- am 16.04. fand eine erneute Beratung mit dem Schulelternrat, der Schulleiterin, dem Essenanbieter und dem BM statt.
- Essenanbieter erklärte, dass der Preis von 2,50 € nicht mehr verhandelbar sei, wurde von den Elternvertretern mehrheitlich so akzeptiert, eine neue Ausschreibung soll nicht erfolgen, am bisherigen Essenanbieter wird festgehalten.
- Gemeinde schreibt momentan den Reinigungsvertrag der Grundschule und Sporthalle neu aus, integriert ist die Essenausgabe, hieraus könnten sich neue Situationen ergeben, Ende Mai wird hier ein Ergebnis vorliegen.

<b>TOP 5</b>	<b>Zuschuss für Jugendförderung Vorlage: BV/032/2012</b>
--------------	--

Ausführungen von Herrn Köppen:

- Betriebskosten für die Nutzung der gemeindeeigenen Sporthallen wurden lt. Beschluss Nr. 82/2010 vom 14.12.2010 erhoben, im Nachhinein sollte Lösung gefunden werden, um Vereine, die aktive Jugendförderung betreiben, zu entlasten
- Herr Bremer: diese BV ist sehr allgemein gefasst, bezieht sich auf alle Vereine, z.B. auch Kleintierzuchtverein, Dartverein, Schützenverein u.s.w., wo überall Jugendliche integriert sind, die jedoch die Hallen nicht nutzen, BV sollte sich auf die Sportvereine beziehen, die Betriebskosten zahlen und aktive Jugendarbeit in den Sporthallen betreiben
- Die Verteilung dieses Zuschusses für die Jugendförderung wird durch die jeweilige Ortschaft erfolgen.
- Sportvereine müssten Übersicht erstellen, wie viel Zeit sie mit Kindern und Jugendlichen im Alter von 3 – 17 Jahren in den Sporthallen verbringen.

**Nach umfangreicher Diskussion gibt der Kultur- und Sozialausschuss einstimmig die Empfehlung, die BV dahingehend zu ändern, dass der Zuschuss nur die Jugendarbeit der Sportvereine betrifft, die auch in Sporthallen stattfindet.**

<b>TOP 6</b>	<b>Bericht AG KITA zum Trägerwechsel</b>
--------------	--

Kurze Ausführungen vom BM:

- Frau Spindler vom Jugendamt des Landkreises war für heute geladen, hat jedoch aus Krankheitsgründen abgesagt, neuer Termin wird angestrebt,
  - die Verwaltung ist momentan dabei, Daten, Fakten, Kennzahlen der einzelnen Kitas zusammen zu tragen, um ein sogenanntes Expose erstellen zu können.
  - In dieser Phase sollen auch der Personalrat und die Leiterinnen der Kitas mit beteiligt werden, um Wünsche und Forderungen ect. mit einbringen zu können.
  - Sachverhalte mit der Zusatzversorgungskasse werden derzeit geklärt,
  - Eine Beabsichtigungserklärung zur Übergabe der Kitas an freie Träger wird in der Presse, Internet, Möserkurier veröffentlicht
- Daraufhin ist eine formlose Bewerbung von den Trägern zu erwarten, diese werden dann aufgefordert, entsprechende Unterlagen einzureichen.
- Gesprächsauswertungsphase wird bis Ende Juni gehen,
  - es wird eine öffentliche Trägerbörse am 7.7.12 ab 9.30 Uhr im MS „Piratenclub“ stattfinden, wo sich die für unsere Bedingungen in Frage kommenden ausgewählten freien Träger präsentieren und ihr Konzept darstellen können.
  - Mitte Juli sollte dann ein Entscheidungsvorschlag als Beschlussvorlage erstellt sein.

- Dr. Krause: Eltern und Kuratorium sind am meisten beteiligt, müssten etwas früher mit einbezogen und informiert werden  
 BM: es wäre machbar, kurzfristig eine Info-Veranstaltung mit dem Elternkuratorium und den Eltern stattfinden zu lassen

- Dr. Krause weist auf das ausgereichte Material – Gegenüberstellung der Kindereinrichtungen auf der Grundlage des Jahresabschlusses 2011 – hin, ab 01.01.2012 existiert eine neue Gebührensatzung, die Elternbeiträge sind erheblich verändert worden, hierdurch kommen gravierende Differenzen pro Kind zustande,

**Wie ist die Differenz nach den heutigen Gebühren, wie viel zahlen die freien Träger im Verhältnis zum Tarif des öffentlichen Dienstes – welcher Anteil der Differenz ist durch die Tarifunterschiede bedingt?**

Dem BM liegt eine Übersicht mit den neuen einheitlichen Beiträgen vor, wird jedem Ausschussmitglied übersandt.

Herr Bremer: bezüglich des Tarifes müsste man die Träger unserer Einrichtungen befragen, ob diese nach Tarif des öffentlichen Dienstes oder eigenem Tarifvertrag zahlen.

Anfrage: würde die Übertagung der Kitas nach sich ziehen, dass Personal in der Verwaltung eingespart wird?

BM: bestimmte Arbeitsanteile bleiben, Aufgaben werden umgeschichtet u.s.w., auf gewissen Ebenen wird es sicherlich Reduzierungen geben, die sich zeigen werden.

<b>TOP 7</b>	<b>Anfragen und Hinweise der Mitglieder des Ausschusses</b>
--------------	---

- Herr Bremer erhielt Schrb. vom Förderverein Kita MS „Piratenclub“ e.V., in dem es um finanzielle Mittel an Vereine geht, wird im OR Möser besprochen und auch an Schermen geleitet, da beide Ortschaften involviert sind.

- Herr Voigt kam auf die Beschlussfassung im GR zu sprechen, wo eine Beteiligung der Sportvereine an den Betriebskosten mit 25 % beschlossen wurde, derzeit soll die Beteiligung bereits bei 37,5 % liegen,

BM: dieser Beschluss wurde mit einer Staffelung gefasst: ab 01.01.2011 – 25 % Beteiligung, ab 01.01.2012 – 37,5 % Beteiligung, ab 01.01.2014 – 50 % Beteiligung.

- Zur Thematik entwickelte sich seinerzeit eine große Diskussion, so Herr Djaschi, nach seiner Meinung sollte es erst einmal bei einer Beteiligung von 25 % bleiben, Sportvereine sollten nach Ablauf des Jahres befragt werden, wie sie mit dieser Belastung klar kommen – weitere denkbare Schritte sollten ausgelotet werden.

BM: Beschluss über die Beteiligung der Betriebskosten wird dieser Niederschrift beigelegt.

<b>TOP 8</b>	<b>Schließen der Sitzung</b>
--------------	------------------------------

Herr Dr. Krause bedankte sich bei allen Anwesenden und schloss die Sitzung um 19.50 Uhr.

Peter Hammer  
Vorsitzender des Kultur- u. Sozialausschusses

Marlies Schubert  
Protokollantin

Möser, den 31.07.2012